

wird es vielleicht gelingen, akute gonorrhöische Exantheme frühzeitig zu erkennen. Denn es ist immerhin auffällig, daß fast ausschließlich hyperkeratotische Exantheme aufgefunden wurden. Dies um so bemerkenswerter, als auch die gonorrhöischen Hyperkeratosen sich häufig aus akut entzündlichen Efflorescenzen entwickeln.

Literatur.

Ahman, G., Arch. f. Dermat. **39**, 323 (1897). — *Arning u. Meyer-Delius*, Arch. f. Dermat. **108**, 3 (1911). — *Buschke, A.*, Arch. f. Dermat. **48**, 181, 385 (1899); **113**, 223 (1912). — *Buschke, A.*, u. *M. J. Michael*, Arch. f. Dermat. **120**, 348 (1914). — *Kiene*, Arch. f. Dermat. **156**, 663 (1928). — *Kretschmer, J.* amer. med. Assoc. **80**, Nr 14, 993 (1923) — Zbl. Hautkrkh. **10**, 115 (1924). — *Löhe u. Rosenfeld*, Dermat. Z. **55**, 355 (1929). — *Weil, M. P.*, u. *R. Azoulay*, Bull. méd. **38**, Nr 41, 1105—1106 (1924) — Zbl. Hautkrkh. **16**, 114 (1925). — *Schottmüller*, Münch. med. Wschr. **1929**, Nr 11, 445. — Übrige Literatur Handbuch für Haut- und Geschlechtskrankheiten. Herausgegeben von Jadassohn. **20/2**. Berlin: Julius Springer 1930.

Berichtigung.

In der Arbeit von *Szodoray* in Band 159, soll es auf Seite 605, 7. Zeile von unten, heißen:

„in 0,1proz. Lösung“ anstatt „in 1proz. Lösung“ und in der folgenden Zeile: „eine 0,01proz. Na₂HPO₃-Lösung“ anstatt „eine 0,1proz. Na₂HPO₃-Lösung“.
